

**a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)**

Name [Flughafen Hannover-Langenhagen GmbH](#)  
 Straße [Petzelstraße 84](#)  
 PLZ, Ort [30855 Langenhagen](#)  
 Telefon Fax [+49 511977-1474](#)  
 E-Mail [vergabestelle@hannover-airport.de](mailto:vergabestelle@hannover-airport.de) Internet <https://www.hannover-airport.de>

**b) Vergabeverfahren** **Beschränkte Ausschreibung mit Teilnahmewettbewerb, VOB/A**  
 Vergabenummer [2024-015](#)

**c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen**

Zugelassene Teilnahmeanträge:

- elektronisch  
[in Textform](#)  
[Bekanntmachungs-ID: CXVHYHDY1TMBSCHP](#)  
 schriftlich

**d) Art des Auftrags**

- Ausführung von Bauleistungen  
 Planung u. Ausführung von Bauleistungen  
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

**e) Ort der Ausführung**

[Flughafen Hannover-Langenhagen GmbH](#)  
[Petzelstraße 84](#)  
[30855 Langenhagen](#)

**f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen**

Art der Leistung: [Modernisierung Ebenen 1 bis 6](#)  
 Umfang der Leistung: [Modernisierung Ebenen 1 bis 6](#)

[Ersetzen von chloridhaltigem Beton einschl. Abstützungsmaßnahmen, Zulagebewehrung nach Erfordernis, Ausführung in 6 Bauabschnitten, in diversen Teilflächen ab ca. 0,5 m2 bis ca. 40 m2](#)

[- ca. 1.200 m2 Betonabtrag mittels HDW-Strahlen an Bodenflächen in Teilflächen](#)  
[- ca. 1.200 m2 Ortbeton bzw. Vergussbeton an zuvor abgetragenen Bodenflächen](#)

[Aufbringen einer vollflächigen Oberflächenabdichtung einschließlich Untergrundvorbereitung unter Verbleib der intakten bestehenden Bandagen, praktische Ausführung daher in Teilflächen, teilweise Neuausbildung von gerissenen Bandagen sowie infolge des Betonabtrags zu erneuernden Bandagen](#)

[- ca. 23.530 m2 Herstellung eines Oberflächenschutzsystems, einschl. des Herstellens von Dreiecksleisten und Untergrundvorbereitung, ausgenommen der nachfolgenden Teilflächen sowie der verbleibenden bestehenden Fugenbandagen](#)

- ca. 1.500 m Herstellung neue Fugenbandagen mittels Oberflächenschutzsystem
- ca. 6.200 m Markierungsarbeiten, ca. 110 Stk Markierungspfeile
- 
- Partielle Erneuerung des Korrosionsschutzsystems an Schadstellen
- ca. 3.250 m<sup>2</sup> Untergrundvorbereitung und Wiederherstellung des Korrosionsschutzes
- Freilegen von Stützenfüßen und Wiederherstellung des Korrosionsschutzes an ebendiesen
- Überholungsanstrich innen und außen an beiden Nebentreppenhäusern
- Ca. 2.000 m<sup>2</sup> Untergrundvorbereitung und Überholungsanstrich außen
- Ca. 2.375 m<sup>2</sup> Untergrundvorbereitung und Überholungsanstrich innen

**g) Angabe über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden**

Zweck der baulichen Anlage  
Zweck des Auftrags

**h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)**

- nein
- ja, Angebote sind möglich     nur für ein Los
- für ein oder mehrere Lose
- nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)
- Beschränkung der Zahl der Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhalten kann
- Höchstzahl: siehe Bekanntmachung bzw. Aufforderung zur Interessensbestätigung
- Bedingungen zur Ermittlung derjenigen Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhält, falls sein Angebot in mehr Losen das wirtschaftlichste ist als der angegebenen Höchstzahl an Losen

**i) Ausführungsfristen**

- Beginn der Ausführung:
- Fertigstellung oder Dauer der Leistungen:
- weitere Fristen

Bestimmungen über die Ausführungsfrist:

Planmäßiger frühester Leistungsbeginn: 17.03.2025

Planmäßige Fertigstellung Leistung:      November 2026

**j) Nebenangebote**

- zugelassen
- nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
- nicht zugelassen

**k) mehrere Hauptangebote**

- zugelassen  
 nicht zugelassen

**l) Bereitstellung der Teilnahme- und der Vergabeunterlagen**

Teilnahmeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt.

Online-Plattform "DTVP"  
<https://satellite.dtv.de/Satellite/notice/CXVHYHDY1TMBSCHP/documents>

Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:

- Abgabe Verschwiegenheitserklärung  
 andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Teilnahmeantrag/Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert  
 teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:  
 nicht nachgefordert

**n) Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge 03.12.2024 12:00 Uhr**

Adresse für elektronische Teilnahmeanträge

"DTVP" (<https://satellite.dtv.de/Satellite/notice/CXVHYHDY1TMBSCHP>)

Anschrift für schriftliche Teilnahmeanträge

Vergabestelle, siehe a)

Absendung der Aufforderung zur Angebotsabgabe spätestens am 17.01.2025

**q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch;**

**r) Zuschlagskriterien Niedrigster Preis**

**t) geforderte Sicherheiten**

**u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**

**v) Rechtsform der / Anforderung an Bietergemeinschaften**

**w) Beurteilung zur Eignung**

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei

Einsatz von Nachunternehmern ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

**Nicht präqualifizierte Unternehmen** haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Teilnahmeantrag das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt der Teilnahmeantrag in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der im Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich

Online auf "DTVP" (<https://satellite.dtv.de/Satellite/notice/CXVHYHDY1TMBSCHP/documents>) oder Vergabestelle, siehe a)

Darüber hinaus hat der Bewerber zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Mit dem Teilnahmeantrag vorzulegende Unterlagen

Bedingung an die Auftragsausführung

- - Anzahl der in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, Auszubildende sind gesondert aufzuführen; mind. 25 beschäftigte Arbeitskräfte (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- - Betriebshaftpflichtversicherung > 5,0 Mio. Euro für Personen-, Sach- und Vermögensschäden (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- - Die für die Leistung zur Verfügung stehende technische Ausrüstung (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- - Mindestens 1 Referenz mit Fertigstellung innerhalb des Zeitraums 01.12.2019 bis heute mit Korrosionsschutzarbeiten als partielle Erneuerung am Bestand in einem mit der zu vergebenden Leistung vergleichbaren Umfang (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- - Mindestens 3 Referenzen mit Fertigstellung innerhalb des Zeitraums 01.12.2019 bis heute; davon mind. Referenz 1 mit flächigem Betonabtrag mittels HDW-Strahlen einschließlich Reprofilierung SOWIE mit Verarbeitung von Oberflächenschutzsystemen in einem mit (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- - Nachweis als qualifizierte Führungskraft mindestens eines Mitarbeiters, der für die Arbeiten vorgesehen ist (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- - Nachweis des Qualifikationszertifikats gemäß ZTV-ING Teil 4 Abschnitt 3 (KOR-Schein) mindestens eines Mitarbeiters, der für die Arbeiten vorgesehen ist (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- - Nachweis Mitgliedschaft in einer Gütegemeinschaft (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- - Nachweis SIVV-Schein mindestens zweier Mitarbeiter, die für die Arbeiten vorgesehen sind und ständig auf der Baustelle anwesend sein wird (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- - Nachweise der Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- - Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren für Leistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- - Verzeichnis über den Einsatz von Nachunternehmern (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- 125 Sicherheitsauskunft und Verpflichtungserklärung Teilnehmer (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- 126 Sicherheitsauskunft und Verpflichtungserklärung Nachunternehmer (mittels Eigenerklärung vorzulegen)

Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen

Bedingung an die Auftragsausführung

- Eigenerklärung Tariftreue (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- FHG Lieferantenkodex (mittels Eigenerklärung vorzulegen)

Persönliche Lage der Wirtschaftsteilnehmer

- 124 Eigenerklärung zur Eignung für nichtpräqualifizierte Unternehmen (mittels Eigenerklärung vorzulegen)

Begrenzung der Zahl der einzuladenden Bewerber

Mindestzahl  Höchstzahl

Kriterien für die Begrenzung der Zahl der einzuladenden Bewerber:

**x) Nachprüfung behaupteter Verstöße**

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Name

Straße

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

Fax

Internet

**Sonstige Informationen für Bieter/Bewerber**